



Pressebericht Hauptversammlung TSV Bartholomä e.V. am 07.04.2017

Im nicht ganz voll besetzten Clubheim des TSV Bartholomä fand vor kurzem die Jahreshauptversammlung 2017 statt.

Traditionell mit dem gemeinsamen Lied „Turner auf zum Streite“ eröffnet, begrüßte im Anschluss der geschäftsführende Vorstand Helmut Fuchs die anwesenden Mitglieder, insbesondere Herrn Bürgermeister Thomas Kuhn, die Ehrenmitglieder sowie die anwesenden Gemeinderäte und Vertreter der örtlichen Vereine.

Nach dem Gedenken an die im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder und den üblichen Formalien begann Fuchs mit seinem Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr. Er berichtete zunächst über die aktuellen Mitgliederzahlen. Erfreulicherweise sei der Mitgliederstand auf 730 angewachsen, insbesondere im Bereich der Kinder und Jugendbetreuung ist der Verein gut aufgestellt. Hier werden derzeit 230 Mitglieder unter 18 Jahren betreut, dies bedeutet eine Steigerung um 20 Mitglieder oder beinahe 10 % gegenüber dem Vorjahr. Zahlreiche eigene Veranstaltungen sowohl im gesellschaftlichen als auch sportlichem Bereich sowie mehrere Vermietungen und Vergaben der vereinseigenen Halle haben auch im letzten Jahr wieder für eine Menge an Arbeit gesorgt. Er wolle sich hierüber nicht beklagen, schließlich fallen in einem großen Verein mit mehreren Abteilungen immer Arbeiten an, doch wolle er in diesem Zusammenhang unbedingt eine große Baustelle im Verein ansprechen. Seit beinahe 10 Jahren sind nicht alle Vorstandsposten im Verein besetzt und er appellierte an die anwesenden Mitglieder hier mehr Bereitschaft zur Übernahme von Ehrenämtern zu zeigen. Neulinge sind in der Vorstandschaft immer willkommen und es sei aktuell ein guter Zeitpunkt, da der Verein sportlich und wirtschaftlich solide aufgestellt ist und potentielle Kandidaten in ein funktionierendes Team kommen würden.

Abschließend bedankte er sich bei Bürgermeister Kuhn und den Gemeinderäten für die bewilligte finanzielle Unterstützung bei den bevorstehenden Baumaßnahmen an der TSV-Halle, bei allen Mitarbeitern des Vereines, Sponsoren und Gönnern sowie den Mitgliedern des Vorstandes und des erweiterten Ausschusses für die geleistete Unterstützung und Hilfe im letzten Jahr.

Finanzvorstand Ellen Duschek berichtete von einem positiven Finanzstand des Vereins zum Jahresende. Es konnte im abgelaufenen Vereinsjahr ein knapper Überschuss erzielt werden, allerdings nur aufgrund der Photovoltaikanlage auf dem Dach der TSV-Halle. Die Zahlen im wirtschaftlichen Bereich, insbesondere der Umsatz im Clubheim waren gegenüber dem Vorjahr rückläufig. Sie verwies auf die anstehenden Umbaumaßnahmen, welche das Vermögen des Vereins im anstehenden Jahr wesentlich belasten werden. Schon allein deshalb wäre es wichtig, durch Clubheim und Veranstaltungen wieder in die Gewinnzone zu kommen. Sie bedankte sich bei allen Helfern insbesondere bei Susanne Krieg für ihren Einsatz im Kassenbereich und der Buchhaltung des Vereins.

Vorstand Sport Rudi Grimmbacher berichtete über die aktiven Abteilungen und immer wieder zu aktualisierende Belegungspläne der aktuell genutzten Sportstätten, TSV-Halle, Kunstrasenplatz, Rasenplatz, STB-Halle, Gymnastikraum in der Schule und Gymnastikraum beim STB. Eine wesentliche Investition im vergangenen Jahr war die Installation eines Windfangs an der Westseite des Sportplatzes als Wetterschutz für die Zuschauer. Er berichtete über ein sportlich zufriedenstellendes Jahr 2016. Höhepunkt war die Teilnahme der Cheerleader an den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Heidelberg mit einem erreichten Vizemeisterschaftstitel und einem weiteren 3. Platz.

Schriftführer Michael Duschek verlas einen Auszug aus dem Protokoll der letzten Hauptversammlung vom 18.03.2016 und rief die damaligen Ergebnisse der Vorstandswahl in Erinnerung. Er berichtete, dass der Vorstand seit der letzten Hauptversammlung insgesamt 15 Vorstandssitzungen durchführte und verlas die wesentlichen Entscheidungs- und Besprechungsthemen des Vorstands in den seit der letzten Hauptversammlung vergangenen Monaten.

Kassenprüferin Gisela Taxis berichtete von einer einwandfrei geführten Kasse des Vereins und bedankte sich ausdrücklich beim Kassenteam, speziell bei Susanne Krieg, für den großartigen Einsatz für das Finanzwesen des Vereins.

Gisela Taxis, Abteilungsleiterin der Volleyballabteilung eröffnete die Berichte der Abteilungen. Sie berichtete von sehr unterschiedlicher Beteiligung an den Übungsabenden und der überaus positiv



verlaufenen Jubiläumsveranstaltung der Volleyballabteilung (27,5 Jahre), welches mit einem Rockkonzert in der TSV-Halle gefeiert wurde.

Wolfgang Boffa, Abteilungsleiter Turnen, berichtete von hervorragend besuchten Übungsstunden im Kinderturnen. Die Übungsleiterinnen und Übungsleiter leisten sehr gute Arbeit und den Kindern mache es sehr viel Spaß. Er berichtete von der Teilnahme am Gaukinderturnfest und mehreren erreichten 1., 2. und 3. Plätzen. Das Neujahrsturnen fand wieder vor voll besetzter TSV-Halle statt, jede Turn- und Tanzgruppe beteiligte sich mit einer Vorführung.

Abteilungsleiter Badminton Rainer Vetterlein berichtete von durchschnittlich 6 Personen, die regelmäßig am Training in der STB Halle teilnehmen. Er bedankte sich bei den Sportlern für die Teilnahme am Training, beim Verein und bei der Gemeinde für die Trainingsmöglichkeit in der STB-Halle.

In Abwesenheit von Abteilungsleiter Erwin Zipser verlas Rudi Grimmbacher dessen Bericht. In der Aikido-Abteilung ist alles in Ordnung, man führe immer wieder Seminare mit Teilnehmern aus ganz Deutschland durch. Erwin Zipser bedankte sich beim Verein und dem Vorstand für die Unterstützung.

Jugendleiter Bernd Fuchs berichtete von den Aktivitäten im Bereich Jugendfußball. Der Verein stellt derzeit eigene Teams, bei den Bambinis, F- und E-Junioren, von den D- bis zu den A-Junioren ist man beim Juniorenteam Rosenstein gemeldet. Die D-Jugend soll in der kommenden Saison in Bartholomä spielen. Somit kann 8 Kindern, die aus der E- in die D-Jugend kommen, die Chance auf Fußball in Bartholomä geboten werden. Jugendspieltage und Jugendturniere beim Sommerfest wurden ausgetragen, beim Adventsauftritt wurde ein Stand von der Jugendabteilung betrieben. Bernd Fuchs berichtete weiter über ein ausgefülltes Programm der einzelnen Mannschaften und deren sportliche und freizeitgestalterische Aktivitäten: Stadion-Besuche, Wanderungen mit Hütten-Übernachtungen, Koch-Abende der Kinder für die Eltern und den Weihnachtsfeiern der Teams. Er bedankte sich bei den Trainern für ihre gute Arbeit und bei verschiedenen Sponsoren die es ermöglicht haben, die Kinder mit Trainingsanzügen auszustatten.

Helmut Duschek verlas für den verhinderten Abteilungsleiter AH Maik Baur den Bericht. Aufgrund des Personalmangels konnte im letzten Jahr nur an einem Turnier teilgenommen werden, dieses allerdings konnte mit einem Turniersieg abgeschlossen werden. Er verwies auf anstehende Arbeitseinsätze und auf den Personalbedarf am Roßtag.

Johnny Hägele berichtete der Versammlung für die Fußballabteilung. Er berichtete vom Erreichen des 4. Tabellenplatzes in der Kreisliga B II in der letzten Saison. Die Reserve belegte den 7. Tabellenplatz. Der Trainerwechsel von Marc Tiede zu Ümit Tekir verlief problemlos, froh sei man über die Entscheidung von Marc Tiede, dem Verein als Spieler erhalten zu bleiben. Die erste Mannschaft steht derzeit auf einem 4. Platz, noch sei der Relegationsplatz erreichbar. Die Reserve steht aktuell auf dem 5. Tabellenplatz. Hägele berichtete über die Arbeitseinsätze der aktiven Mannschaft und dem erfolgreichen TSV-Goes-Menue und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand, speziell mit Sportvorstand Rudi Grimmbacher sowie bei den Zuschauern, die manches Auswärtsspiel zum Heimspiel machen.

Vor der Entlastung durch Bürgermeister Kuhn zeigte sich dieser beeindruckt von den Berichten über den TSV und dessen Abteilungen. Er bedankte sich für die positive Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Kuhn wünschte dem TSV alles Gute und nahm im Anschluss die Entlastung des Vorstands vor.

Bei den anschließenden Wahlen wurden alle erneut angetretenen Personen einstimmig wiedergewählt. Für die unbesetzten Positionen Vorstand Wirtschaft und Vorstandssprecher konnten wiederum keine Kandidaten gefunden werden, diese Positionen bleiben damit weiterhin unbesetzt.

Vorstand Finanzen Ellen Duschek stellte anschließend noch die geplanten Renovierungs- und Umbaumaßnahmen in der TSV-Halle vor. Anhand einer Powerpoint-Präsentation zeigte sie die geplanten räumlichen Veränderungen auf. Renovierung des Hallenbodens, der WC-Anlagen der Halle, der Duschräume und der Schiedsrichterumkleide, der Einbau eines behindertengerechten barrierefreien WC und der Umbau der WC-Anlagen des Clubheims, neue Fluchtwege in der Halle und Anbau eines Geräteraumes. Die Kostenschätzung der gesamten Maßnahme beträgt rund 280.000 €, beim WLSB und bei der Gemeinde sind Zuschussanträge gestellt und genehmigt. Es sind jedoch sehr große Eigenleistungen des Vereins in finanzieller Hinsicht und beim Arbeitseinsatz notwendig. Die Arbeiten sollen zum Jahresende abgeschlossen sein, beginnen wolle man sofort nach der Baufreigabe durch die



bezuschussenden Institutionen. Leider lägen diese zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht vor, man hoffe aber, diese in Bälde zu erhalten.

Nachdem es hierzu keine Wortmeldungen aus der Versammlung gab beschloss Versammlungsleiter Helmut Fuchs die Hauptversammlung mit einem Dank an die Anwesenden. Sodann stimmten die Vereinsmitglieder das traditionelle Schlusslied einer jeden Hauptversammlung an: „Die Grün - und - Weißen fahren aus“.